

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Anwendungsbereiche

Diese Geschäftsbedingungen gelten ausnahmslos für alle zwischen Noll Handel für Ärzte- und Krankenhausbedarf GmbH (in weiterer Folge kurz "NHfÄ" genannt) und deren Kunden/Bestellern/Auftraggebern (in weiterer Folge kurz "Kunde" genannt) abgeschlossenen Rechtsgeschäfte, Lieferungen und Leistungen. Die AGB gelten auch für alle Zusatz- und Folgeaufträge sowie für sämtliche weiteren Geschäfte, ohne dass es einer gesonderten Vereinbarung bedarf.

Es gelten - auch im grenzüberschreitenden Verkehr- das deutsche Bürgerliche Gesetzbuch und Handelsgesetzbuch nach Maßgabe dieser Geschäftsbedingungen.

Bestellbedingungen unserer Kunden, welche von unseren Bedingungen abweichen, wird schon jetzt widersprochen. Eine Lieferung unsererseits gilt nicht als Anerkennung der Bestellbedingungen unserer Kunden. Abweichende Bedingungen gelten nur in schriftlicher Form.

Die Lieferbedingungen der NHfÄ gelten für alle -auch weiteren- Bestellungen, die der Kunde bei uns telefonisch, schriftlich oder per E-Mail vornimmt.

2. Vertragsabschluss

Die NHfÄ bietet dem Kunden im Internetportal Waren zum Kauf an.

Darüber hinaus hat der Kunde die Möglichkeit telefonisch, per Fax, E-Mail oder Brief Preise anzufragen und Angebote einzuholen. Nach Erhalt einer solchen Anfrage unterbreitet die NHfÄ dem Kunden ein Angebot per Fax, E-Mail oder Brief. Mit Bestellung der Ware erklärt der Kunde verbindlich, die bestellte Ware erwerben zu wollen. Mit Annahme der Bestellung seitens der NHfÄ kommt der Vertrag zustande. Die Annahme erfolgt durch Zusendung einer Auftragsbestätigung oder schlussfolgernd durch Erfüllung (Auslieferung der bestellten Ware).

3. Preise und Zahlungsbedingungen

Die Preise der NHfÄ verstehen sich für das Inland als Brutto-Preise, d. h. einschließlich der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses geltenden Umsatzsteuer. Die Preise gelten -wenn nicht anders angegeben- ab Lager Mülheim an der Ruhr. Sämtliche Preise sind freibleibend. Änderungen aufgrund von Preiserhöhungen der Hersteller werden vor der Auslieferung mitgeteilt, so dass vom Auftrag zurückgetreten werden kann. Zahlungen von Forderungen der NHfÄ sind innerhalb von 14 Tagen ab Rechnungsdatum fällig. Bei Überschreitung des Zahlungszieles sind wir berechtigt Verzugszinsen in Höhe von 2% über den banküblichen Kontokorrentzinsen zu berechnen.

4. Versand- und Montagekosten

Bei einem Netto-Auftragswert ab 100 € liefert die NHfÄ innerhalb Deutschlands frei Haus inkl. Verpackung. Unter 100 € Netto-Auftragswert berechnet die NHfÄ anteilig Versandkosten in Höhe von 5,80 €. zzgl. gesetzliche Mehrwertsteuer.

Für Mobilgar und Großgeräte behält sich die NHfÄ vor, Aufschläge für Transportkosten zu berechnen. Montagen und Installationen werden – falls nicht ausdrücklich anders vereinbart- nach festgesetzten Pauschalen bzw. nach Aufwand berechnet.

5. Gewährleistung/Mängelanzeige

NhfÄ gewährleistet, dass die gelieferte Ware zum Zeitpunkt des Gefahrübergangs frei von Mängeln und Fabrikationsfehlern ist und die vertraglich zugesicherten Eigenschaften hat. NhfÄ übernimmt keine Gewähr für Mängel oder Schäden, die aus einer unsachgemässen Verwendung, aus einer Nichtbeachtung von Anwendungshinweisen oder fehlerhafter oder nAchlässiger Behandlung entstanden sind.

Der Kunde ist verpflichtet, offene Transportschäden bei Annahme vom Transportunternehmen schriftlich bestätigen zu lassen. Die Quittung über den Schaden ist der NHfÄ unmittelbar vorzulegen. Nicht bestätigte offene Mängel können später nicht anerkannt werden und sind auch nicht versichert. Handelt es sich um einen verdeckten Transportschaden oder Mangel, so ist dieser innerhalb von 3 Werktagen der NHfÄ anzuzeigen. Werden Mängel nicht rechtzeitig angezeigt, stehen dem Kunden gegenüber der NHfÄ keine Ansprüche wegen dieser Mängel zu.

6. Rücksendungen/Falschbestellungen

Der Besteller kann die von ihm bestellten Produkte innerhalb von 21 Tagen ab Rechnungsdatum auf eigene Kosten an NHfÄ zurücksenden. Es werden nur originalverpackte Artikel zurückgenommen. Anbruchpackungen, Sonderanfertigungen, Waren, die speziell für einen Kunden beschafft wurden, sterile Produkte sowie Diagnostika sind grundsätzlich von der Rücknahme ausgeschlossen. Ab dem 22. Tag bis zum 30. Tag bedürfen Rücksendungen mangelfreier oder auch fälschlich bestellter Waren der Zustimmung der NhfÄ. Sollte die NHfÄ sich mit einer Rücknahme einverstanden erklären, wird eine Wieder-Einlagerungsgebühr von 15% des Warenwertes, mindestens jedoch 10 € erhoben. Die Rücksendung muss frei Haus erfolgen.

7. Eigentumsvorbehalt

Die gelieferten Waren bleiben bis zur vollständigen Begleichung aller Verbindlichkeiten Eigentum der NHfÄ. Forderungen aus

einem Weiterverkauf der Vorbehaltsware tritt der Kunde in Höhe des Rechnungswertes der Vorbehaltsware an die NHfÄ ab. Der Kunde ist weiterhin ermächtigt die Forderungen einzuziehen, solange er seinen Zahlungsverpflichtungen nachkommt und keine Zahlungsunfähigkeit vorliegt. Auf Verlangen hat der Kunde der NHfÄ die abgetretenen Forderungen, sowie deren Schuldner zu nennen und alle weiteren zum Einzug erforderlichen Angaben zu machen und die dazugehörigen Unterlagen auszuhändigen und den Schuldnern (Dritten) die Abtretung mitzuteilen.

8. Haftung

Die NHfÄ haftet auf Schadenersatz bei schuldhaften Pflichtverletzungen, die zur Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit führen und bei grob fahrlässigen Pflichtverletzungen.

Die NHfÄ haftet nicht auf Schadenersatz wegen einer unwesentlichen Pflichtverletzung - gleich aus welchem Rechtsgrund - für entfernte - also typischerweise entstehende - Sach- und Vermögensschäden die sie leicht fahrlässig zu vertreten hat.

9. Datenschutz

Alle personenbezogenen Daten werden von der NHfÄ vertraulich behandelt. Die für die Abwicklung der Aufträge notwendigen Daten unserer Kunden werden gespeichert und verwendet. Diese Daten werden nur im Rahmen der Auftragsabwicklung gegebenenfalls an verbundene oder Drittunternehmen weitergegeben. Die Kunden der NHfÄ erklären sich einverstanden, Informationen und Werbung von der NHfÄ per Telefon, Fax, E-Mail oder Post zu erhalten.

Dieser Einwilligung kann jederzeit widersprochen werden.

Die Datenübertragung im Internet (z.B. Versand von E-Mails) kann Sicherheitslücken aufweisen, so dass ein lückenloser Schutz der Daten vor dem Zugriff durch Dritte nicht gewährleistet werden kann.

10. Erfüllungsort und Gerichtsstand

Erfüllungsort und Gerichtsstand ist Duisburg

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Die Bestimmungen des UN-Kaufrechtes gelten im Verhältnis zwischen NHfÄ und dem Käufer nicht.

11. Schlussbestimmungen

1. Vertragssprache ist Deutsch

2. Sollte eine Bestimmung dieser Bedingungen nichtig sein oder werden, so bleiben die Bedingungen im Übrigen wirksam.